

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 25 (1840)

Vereinsnachrichten: Zürich

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

F.

BERICHT

der naturforschenden Gesellschaft in Zürich.

Physik.

H. Wolf, Mathematiker, legt einen ausführlichen Plan zur Errichtung eines magnetischen Observatoriums in Zürich vor.

H. Jakob Zeller, Chemiker, zeigt ein vorzügliches Microscop, das Amici in Florenz für ihn verfertigt hatte.

H. Georg von Wyss, Mathematiker, hält einen Vortrag über die Bestimmung der mittlern Dichtigkeit der Erde.

H. Mousson, Professor, erklärt nach Versuchen die Vertheilungsweise des Magnetismus in Magnetstäben und weist die von H. Mechaniker Oeri verfertigten sehr kräftigen Uhrfedermagnete vor.

H. Staatsrath v. Meyer von Knonau. Ueber die lokalen Erdbeben zu Eglisau im Kanton Zürich.

Medicin.

H. Locher-Balber, Professor. Amtliche Berichte über die Vergiftung zu Andelfingen den 10. Juni 1839.

Zoologie.

H. Hess, M. D. Ueber die Varietäten bei mehreren Arten von Schmetterlingen.

H. Ferd. Keller weist Varietäten von Alpenforellen vor.

H. Oken, Professor, weist mehrere Gegenstände vor, die er von der Versammlung der italienischen Naturforscher zu Pisa mitgebracht hatte, unter andern die Larve eines wespenartigen Insektes *Leucospis*, das der Beobachtung Passerinis zu Folge seine Eier in die Larve des in der Gerberlohe lebenden Nashornkäfers legt.

H. Schinz, Professor, erstattet Bericht über die neuesten Bereicherungen des unter seiner Direktion stehenden zoologischen Museums in Zürich.

H. Heer, Professor, legt die Fortsetzung seiner Fauna Coleopterorum vor und spricht von der grössten und merkwürdigsten der darin behandelten Familien, nämlich derjenigen der Raubkäfer, deren Körperbau, Verwandlung, Lebensart, Vorkommen, Verbreitung u. s. w. er beschreibt.

H. Heer, Professor. Ueber die Samenthierchen in cryptogamischen Gewächsen.

H. Schinz, Professor, weist eine grosse Anzahl ostindischer Fische vor, unter denen sich mehrere unbekannte Arten befinden.

H. Hess, M. D. Vorweisung der seltensten Schmetterlinge aus der von ihm angekaufsten berühmten Rordorfschen Sammlung.

H. Staatsrath v. Meyer von Knonau weist einige gut erhaltenen Pflanzen aus den Braunkohlen von Utznach vor.

Mineralogie.

H. Linth-Escher legt eine ausgezeichnet schöne Druse von Gipskristallen vor, die er als Geschenk für das naturhistorische Museum von H. Salinedirektor Charpentier in Bex erhalten hatte.

Geognosie.

H. Mousson, Professor. Vorweisung von Jurafels aus der Nähe von Endingens bei Baden, der von Pholaden durchbohrt ist, ferner mehrerer seltenen Jurapetrefacten.

H. Schinz, Professor, weist einen zu Hüntwangen, Kanton Aargau, gefundenen, sehr gut erhaltenen fossilen Elefantenzahn vor.

H. Ferd. Keller liest Notizen über die Karren-oder Schrattenbildung in den Kalkalpen.

H. Linth-Escher weist mehrere Felsstücke mit Spiegelflächen vor und spricht über die Entstehung derselben.

H. Schinz, Professor. Ueber die Entdeckung und den Inhalt einer grossen Knochenhöhle in Brasilien.

H. Ferd. Keller weist einige merkwürdige Verwitterungsformen des Kalksteins vor.

H. Linth-Escher legt Petrefacten vor, die er im Eisenrogenstein am Glärnisch gefunden hatte.

Derselbe zeigt Versteinerungen von der Hochfluh bei Schwyz.

Botanik.

H. Heer, Professor, theilt die neuesten Ansichten über die Befruchtung der Pflanzen mit.

H. Fæsi, Professor. Ueber die Kultur und den Nutzen des Melilotus leucanta.

Geographie.

H. Fröbel, Professor. Mittheilung orographischer Notizen über mehrere Thäler des Wallis.

Derselbe liest den ethnographischen Theil der Beschreibung seiner Reise ins Eringerthal vor.

Derselbe. Wanderung durchs Turtmanthal.

H. Alfred Escher liest einen Reisebericht des Dr. Jakob Tschudi vor, der sich gegenwärtig im Innern von Peru aufhält.

H. Schinz, Professor. Auszüge aus den Reisen des Prinzen von Neuwied.

Verschiedenes.

H. Schinz, Professor, liest eine kurze Biographie des am 7. Nov. 1838 zu Padang auf Sumatra verstorbenen Naturforschers Dr. Ludwig Horner, aus Zürich, vor.

H. Obrist Pestalozzi. Bericht über den gegenwärtigen Zustand der Sternwarte.

H. Heer, Professor. Biographie des sel. Dr. u. Regierungsrathes Hegetschweiler.

